

Danke für einen mutmachenden Jugendgottesdienst

35 Jugendliche und Junggebliebene beschäftigten sich mit dem Thema „*Licht am Ende des Tunnels*.“ Uwe ließ im Gitarrenvorspiel mit dem „*Gruß an die Sonne*“ das Licht aufgehen. Andreas und Uwe sensibilisierten uns im Anspiel für das Thema.

Die Lieder „*Du bist das Licht der Welt*“ und „*Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht*“ und der Psalm „*Herr dein Wort ist unsres Fußes Leuchte*“ öffneten uns für Horizont des Glaubens.

In der PowerPointPredigt zitierte Uwe Anthony Kiedis, den Leadsänger der RedHotChiliPeppers: „ ... *du fühlst dich Scheiße? Dann geh aus dir raus und tu etwas für jemand anderen – et voila, schon fühlst du dich nicht mehr beschissen ...*
Wenn ich sage 'spirituell', dann meine ich damit nicht Gesänge anstimmen und sich in fernöstliche Philosophie vertiefen. Sondern ich rede davon, für ein Meeting Stühle aufzustellen oder einen anderen Alkoholiker abzuholen und ihn quer durch die Stadt zu einem Meeting zu fahren. Das ist für mich ein spiritueller Lebensstil: zugeben zu können, dass man nicht alles weiß und sich bei ein paar Dingen geirrt hat. Sich eine Liste all der Leute zu machen, die man verletzt oder geschädigt hat, sei es emotional, physisch oder finanziell zu ihnen hinzugehen und die Sache wieder gutzumachen.“

Vor der ChillOutPhase konnte man sich in einem von Anna ausgedachten Positionierungsspiel selbst in seiner Stimmungslage einordnen.

Uwe stellte uns in music & lyrics das Lied „Faust hoch!“ von Madsen vor: „*Sie machen sich wieder breit, hab'n nichts gelernt mit der Zeit / Und ihr Hass ist groß, dagegen Faust hoch Sie sind so stolz auf ihr Land, profitier'n von der Angst / Sie brauchen Widerstand, also Faust hoch / Kein'n Zentimeter nach rechts, alle aufsteh'n jetzt / Von allein geh'n sie nicht weg Was ist uns unsre Freiheit wert? Nur dagegen sein reicht nicht mehr / Jedes Schweigen ist folgeschwer / Gegen Faschismus / Also los, Faust hoch Gegen Faschismus!*“



*Allein die Liebe zählt
und wie viel Licht
wir unserem Nächsten schenken ...*

Wir sammelten uns im gemeinsamen Gesang und Gebet und ließen uns im großen Segenskreis die Kraft Gottes zusprechen. Danach gingen alle mit dem Lied „*mache dich auf und werde Licht!*“ ermutigt und gestärkt in den kühlen Herbstabend.

nächste JuGos

Sonntag, 8.11. 18 Uhr

„*Lass dich Schatten hinter dir – mache dich auf und werde Licht*“

Samstag, 5.12. 18 Uhr

100. JuGo „*wo die Liebe wohnt, da ist auch Licht*“